4.5.15

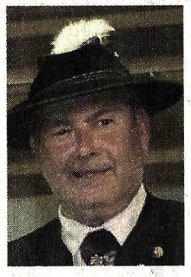
Mit zwei Schüssen zum Doppeltriumph

Schützengau Werdenfels: Ursula Öfner von der SG Farchant krönt Leistung mit Königstiteln

VON MAGDALENA KRATZER

Farchant – Es gibt diese Tage, da merkt man es sofort: Heute läuft's richtig gut am Schießplatz. Ruhig atmen, ruhig stehen, das Ziel anvisieren und abdrücken. Und peng, die Kugel schlägt in der Mitte der Scheibe ein. Das klappt nicht immer. Ursula Öfner hat aber so einen Tag erwischt und konnte ihr ganzes Talent abrufen. Deshalb räumte das Mitglied der SG Farchant beim Gauschießen mächtig ab. Beim Gauschützenball, den dieses Jahr ihr Verein im Saal des Alten Wirts ausrichtete, wurde sie zur Gaudamen- und Gaupistolenkönigin gekürt.

In ersterer Disziplin verwies sie mit einem 33,5-Teiler ihre Konkurrentin Verena Wörmann (34,7-Teiler/SG Murnau) und Magdalena Dürr (41,2-Teiler/SG Ohlstadt) auf die weiteren Ränge. Sogar die männlichen Mitstreiter konnten mit der Leistung von Öfner nicht mithalten. „Jetzt dürft ihr ihr gleich nochmal zur Königin gratulieren", sagte Erster Gauschützenmeister Bernhard Hoffmann zu den 300 Gästen. Denn auch an der Luftpistole zeigte Öfner am meisten Geschick und ergatterte sich mit einem 47,9-Teiler den Titel. Ihre Kontrahenten blieben chancenlos. Auf den Plätzen zwei und drei – mit großem Abstand – landeten Klaus Reichert (139,5/SG Grafenaschau) und Hannes Oberpriller (199,6/SG Grainau).



Bernhard Hoffmann moderiert stets den Gauschützenball und ehrt die erfolgreichen Schützen.

Es gab aber noch weitere neue Schützen, die die Königswürde nun ein Jahr für sich behaupten dürfen. Bei den Gaujungschützen setzte sich Benedikt Degele vom SC Bad Kohlgrub mit einem 19,8-Teiler durch. Er lag vor Georg Schönach (46,5/Loisachtal-Eschenlohe) und Korbinian Lutz (63,5/SG Krün). Neuer Gauschützenkönig darf sich ab sofort Gregor Krämer vom ASG Eschenlohe nennen. Er traf mit einem 8,7-Teiler sehr präzise ins Schwarze. Ihm folgten Anton Neuner (19,3/SG Wallgau) und Michael Hibler (25,4/SG Bad Kohlgrub). Bei so starken Leistungen durfte natürlich auch heuer der große Einmarsch der Schützen-Majestäten nicht fehlen.

Die zielsichersten Schützen: die neuen Könige (v.l.) Benedikt Degele, Gregor Krämer und die Doppelgewinnerin Ursula Öfner.

FOTOS: KRATZER

Neben der Vorstellung der neuen Vereins- und Gaukönige standen auch ein paar Sonderehrungen auf dem Programm. So wurden Hans und Anneliese Dirr von der SG Ohlstadt und Gaujugendsportleiter Jens Schulze mit der Verdienstnadel des Schützenbezirks Oberbayern geehrt. Die Goldene Gams (Ehrenzeichen in Gold Bezirk Oberbayern) erhielt Uli Komm (SG Ettal). Die Goldene Verdienstnadel des Deutschen Schützenbunds war für Ulli Schenker und Hartmut Prinz (FSG Murnau) bestimmt. Walter Streif und Günther Metz von der SG Ohlstadt hingegen freuten sich über die goldene Ehrennadel in klein des Bayerischen Sportschützen Bunds.